



Der Newsletter des IFRS/IAS-Portals wird fachlich von der Dr. Röver & Partner KG aus Berlin betreut

www.roever-berlin.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bei der Diskussion um die Übernahme des IAS 39 für die Mitgliedsländer der Europäischen Union zeichnet sich jetzt eine Lösung ab, die eigentlich unbedingt vermieden werden sollte: Um das Endorsement des IAS 39 "zu retten", will die EU-Kommission die umstrittene Fair-Value-Option vorläufig auf Eis legen. Eine entsprechender Verordnungsentwurf wurde inzwischen von dem ACCOUNTING REGULATORY COMMITTEE (ARC) vorgelegt.

Der Streit um die Fair-Value-Option betrifft zwar so gut wie ausschließlich den Bankensektor, und damit einen kleinen, wenn auch ungemein wichtigen Ausschnitt der IFRS-Anwender, aber das Signal ist problematisch, weil der Damm, internationale Bilanzierungsregeln weltweit einheitlich durchsetzen zu wollen, gebrochen ist, bevor der Stausee ernsthaft aufgefüllt ist. Ob sich IASB und EU-Kommission noch auf ein einheitliches Regelwerk werden verständigen können, bleibt abzuwarten.

IAS 39 bleibt also spannend, aber eigentlich liegt uns ein anderes Thema viel mehr am Herzen: Die Entwicklung von IFRSs für kleine und mittlere Unternehmen. Aus diesem Grunde haben wir die Rubrik "IFRS für KMU" erweitert. Z.B. finden Sie jetzt Auszüge aus den IASB-Sitzungsprotokollen des IASB über den jeweiligen Diskussionsstand zu den einzelnen Standards.

Für das IFRS-Portal-Team

Dr. Reinhard Schubert

Dr. Röver & Partner KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Auguste-Viktoria-Strasse 118, D-14193 Berlin

Aktuelles aus der IFRS/IAS-Rechnungslegung

IAS 39 „Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung“

Kompromiss bei Endorsement von IAS 39 geplant

Laut Presseberichten strebt die EU-Kommission im Streit um die Übernahme von IAS 39 einen Kompromiss an. EU-Binnenmarktkommissar Frits Bolkestein plant offenbar, den Standard zunächst ohne die insbesondere von der Kreditwirtschaft kritisierten Passagen zur "Fair Value Option" und zu Aspekten des "Hedge Accounting" umzusetzen. Damit würden im Vergleich zum ursprünglichen Standard 17 Paragraphen in der umgesetzten Version fehlen. Dadurch soll dem IASB ausreichend Zeit gegeben werden, innerhalb eines Zeitraums von eineinhalb bis zwei Jahren eine für die Kreditwirtschaft akzeptable Lösung zu erarbeiten. Einige Mitgliedstaaten sowie der europäische Dachverband der Wirtschaftsprüfer, FEE, votieren indes nach wie vor für ein unverändertes Endorsement von IAS 39. Zwar sei der Standard zugegebenermaßen komplex; die von einzelnen Vertretern des fachlichen Rechnungslegungs-Beratungsausschusses der EU-Kommission, EFRAG, geäußerten Kritikpunkte seien jedoch eng umgrenzt und könnten bei der geplanten Überarbeitung des Standards ausgeräumt werden. (Quelle: Finanzbetrieb ...)

Aktueller Stand: Der ARC hat am 7. September 2004 einen Verordnungsentwurf zur Übernahme von IAS 39 sowie den mit Anmerkungen versehenen Standard veröffentlicht. Kernpunkte der vorgeschlagenen Änderungen sind die Einschränkung der Fair-Value-Option und Änderungen zum Portfolio-Hedging.



[Zum Verordnungsentwurf der Kommission ...](#)



[Zum mit Anmerkungen versehenen IAS 39 ...](#)



Neues auf dem IFRS-Portal

Mittelstand

Die Rubrik "IFRS für KMU" wurde überarbeitet

Um die Entwicklung der IFRS für kleine und mittlere Unternehmen aktueller und strukturierter zu dokumentieren, haben wir die Rubrik "IFRS für KMU" erweitert. Sie finden jetzt neben dem Diskussionspapier des IASB auch Auszüge aus den Sitzungsprotokollen des IASB über den jeweiligen Diskussionsstand für die einzelnen Standards.

- [Einführung](#)
- [Diskussionspapier IFRS-SME](#)
- [Stand der Entwicklung bei den einzelnen Standards](#)
- [Stellungnahmen](#)

Sonstiges

Gästebuch

An dieser Stelle haben Sie Gelegenheit, uns Ihre Meinung zu sagen. An Kritik und Anregungen sowie Verbesserungsvorschlägen sind wir sehr interessiert.

[Zum Gästebuch...](#)

Diskussionsforum

Neue Themen im Diskussionsforum, u.a.:

- [IFRS 5](#)
- [Fair Value von Intangible Assets nach IAS 38](#)

- [Aktive und Passive Rechnungsabgrenzung IAS/IFRS](#)
- [Einstellung in die Gewinnrücklagen bei Erstumstellung](#)
- [Zulässige Bilanzbewertungsverfahren nach IFRS](#)
- [IAS 39: Bilanzierung von Warentermingeschäften \(Optionen\)](#)
- [Erstanwendung IFRS - neutrale Buchung Eigenkapital](#)
- [Expected Cash Flow vs. Traditional Cash Flow Approach](#)

[Besuchen Sie das Diskussionsforum des IFRS-Portals !](#)

Presse

Nachfolgend finden Sie ausgewählte aktuelle Artikel aus der deutschen Wirtschaftspresse.

10. September: Neue Regeln treffen Einzelinvestor

Handelsblatt: Die neuen Internationalen Bilanzierungsregeln IAS (International Accounting Standards) und IFRS (International Financial Reporting Standards) verändern auch die Behandlung von Immobilienspezialfonds. Nach Regel 12 (SIC 12) des Standard Interpretation Committee sei ein Immobilienspezialfonds voll in der Bilanz seines Investors zu konsolidieren, wenn dieser mehr als 50 Prozent der Anteile daran halte, sagt Ulrich Nack, Geschäftsführer der Aareal Immobilien Kapitalanlagegesellschaft.

[Mehr ...](#)

8. September 2004: EU-Rechnungslegungsausschuss einigt sich auf "IAS 39 light"

manager-magazin: Das Tauziehen um den Bilanzierungsstandard für Finanzinstrumente IAS 39 hat vorerst ein Ende gefunden. Der EU-Rechnungslegungsausschuss (ARC) einigte sich am Mittwoch mehrheitlich auf den von der EU-Kommission vorgeschlagenen Kompromiss, die umstrittenen Regelungen für "fair value" sowie für das Makro-Hedging von Einlagen zunächst



aus den Bilanzierungsvorschriften auszuklamern.

[Mehr ...](#)

7. September 2004: Die neue Firmenwert-Bilanzierung bringt oft mehr Gewinn

Planmäßige Abschreibung entfällt / IFRS-Erstbilanzierer haben große bilanzpolitische Spielräume

FAZ: Der Internetzugangsdienst T-Online wurde allein durch Anwendung internationaler Bilanzierungsregeln im ersten Quartal des laufenden Jahres in die Gewinnzone gehoben. Das Konzernergebnis, im Vorjahreszeitraum mit 30 Millionen Euro noch deutlich im Minus, erreichte plötzlich knapp 80 Millionen Euro. Die Kehrtwende erklärt sich in erster Linie durch die erstmalige Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS). Im Vorjahresquartal hatte T-Online nämlich noch 85,8 Millionen Euro auf ausländische Tochtergesellschaften abschreiben müssen.

[Mehr ...](#)

6. September 2004: Auswirkungen von IAS / IFRS auf die Fondsbranche

FAZ: Vielen betrieblichen Anlegern bereitet die Bilanzierung von Fonds im Jahresabschluss schon bisher jetzt einiges Kopfzerbrechen. Durch zwei aktuelle Entwicklungen dürften diese Probleme noch zunehmen.

[Mehr ...](#)

19. August 2004: Bürokratie-Chaos findet kein Ende - IAS und digitale Steuerprüfung belasten Mittelstand

Handelsblatt: Von einem Abbau der bürokratischen Auflagen können die Unternehmen in Deutschland wahrlich nicht berichten. Einen „Supergau für den deutschen Mittelstand“ befürchtet sogar der Bundesverband Deutscher Unternehmensberater (BDU), wenn künftig auch kleine und mittlere Unternehmen dazu gezwungen sein sollten, für ihre Jahresabschlüsse die Regeln der internationalen Rechnungslegung anzuwenden.

[Mehr ...](#)

Literatur zum Thema IFRS / IAS

Die Rubrik Literatur wurde aktualisiert und erweitert. Sortiert nach folgenden Kategorien finden Sie sowohl aktuelle Zeitschriftenaufsätze als auch von uns ausgewählte Fachbücher. Klicken Sie einfach auf den entsprechenden Link.

⇒ [aktuelle Zeitschriftenaufsätze \(2004\)](#)

NEU! Aufsätze nach Standards sortiert

⇒ [Fachbücher](#)

NEU! Mit Rezensionfunktion

www.ifrs-portal.com

[E-mail: webmaster@ifrs-portal.com](mailto:webmaster@ifrs-portal.com)